

**GYMNASIUM  
HORN-BAD MEINBERG**



Jgst.	Unterrichtsinhalt/ -gegenstand	Kompetenzen	Methoden/Medien	schriftliche Aufgabentypen
8.1	<b>Zukunftsvisionen – Lebensentwürfe beschreiben</b>	<p>Beschaffen von Informationen, sachbezogene Auswahl, ordnen und adressatengerechte Weitergabe dieser (I,3)                      Situationsangemessene und adressatenbezogene Äußerung von Gedanken, Wünschen und Forderungen (I,5)  <b>Schreibprozesse selbstständig gestalten (II,1)</b>  <b>Kenntnis und Verwendung von einfachen standardisierten Textformen (II,9)</b>                      Über Strategien und Techniken des Textverstehens verfügen (III,1)                      Bücher und Medien zur Informationsentnahme nutzen, Informationen ordnen und festhalten (III,2)                      Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen und unterscheiden; <b>in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet treffen (IV,2)</b>                      Satzbezogene Regelungen kennen und beachten (IV,13)                      Schreibungen kontrollieren mithilfe verschiedener Medien(IV,14)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden der Textplanung, Textformulierung und Textüberarbeitung anwenden</li> </ul> <p>Lehrbuch (3) und themenspezifische Zusatztexte</p>	<p><b>Typ 2:</b> in einem funktionalen Zusammenhang auf der Basis von Materialien sachlich berichten und beschreiben</p> <p>oder:</p> <p><b>Typ 5:</b> einen vorgegebenen Text überarbeiten</p>
8.2	<b>Längere Erzählungen oder Novellen kennen lernen und verstehen</b>	<p><b>Konstruktive Beteiligung an einem Gespräch (1,7)</b>                      Inhaltszusammenfassung und Verfahren zur Textstrukturierung (II.6)  <b>Entwicklung und Beantwortung von Fragen zu</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Szenisches Spiel/ Standbilder</li> <li>• ggf. Literaturverfilmungen und Hörbuchfassungen</li> <li>• Überarbeitungstechniken</li> </ul>	<b>Typ 4a:</b> einen literarischen Text fragengeleitet auf Wirkung und Intention

		<p><b>Texten und deren Gestaltung (II,7)</b>  <b>Über Strategien und Techniken des Textverstehens verfügen: Aussagen erklären, ein allgemeines Verständnis des Textes entwickeln (III,1)</b>                  Spezifische Merkmale epischer Texte unterscheiden, Grundkenntnisse von deren Wirkungsweise haben und ggf. historische Zusammenhänge berücksichtigen; über grundlegende Fachbegriffe verfügen (III,6)                  Anwendung von textimmanenten Analyse- und Interpretationsverfahren bei altersgemäßen literarischen Texten und über die dazu erforderlichen Fachbegriffe verfügen (III,7)                  Epische Texte verstehen (III,8)                  Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen und unterscheiden; in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet treffen (IV,2)                  Festigung, Differenzierung und Erweiterung von Kenntnissen im Bereich der Syntax und Nutzung zur Analyse und zum Schreiben von Texten (IV,5)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zitieren</li> <li>• ggf. Lesetagebuch oder Portfolio</li> <li>• produktionsorientierte Arbeitsaufträge</li> </ul> <p>Lektüre und themenspezifische Zusatzmaterialien</p> <p>ggf. Lehrbuch (5)</p>	<p>untersuchen und bewerten</p> <p>oder</p> <p><b>Typ 6:</b> einen literarischen Text umgestalten</p>
<p><b>8.3</b></p>	<p><b>Wörter auf der Goldwaage – über Sprachgebrauch nachdenken</b></p>	<p>Verfügen über eine kommunikative Sicherheit (I,1)                  Äußerung von Empfindungen und Gedanken unter Beachtung der Formen gesellschaftlichen Umgangs (I,5)                  Bewusstes Einsetzen von sprechgestaltenden Mitteln in unterschiedlichen Situationen (I,11)                  Kenntnis und Verwendung von einfachen standardisierten Textformen (II,9)                  Orientierung in Zeitungen (III,4)                  Untersuchung von Texten audiovisueller Medien im Hinblick auf ihre Intention (III,5)                  Gestaltend mit Texten arbeiten (III,11)                  Erkennen von verschiedenen Sprachebenen und –funktionen in gesprochenen und</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rollenspiele</li> <li>• Auswertung von Höreindrücken</li> </ul> <p>Lehrbuch (11)                  - Lexikon der Jugendsprache                  - Fernsehbeispiele</p>	<p><b>Typ 4a:</b> einen Sachtext, medialen Text oder literarischen Text mithilfe von Fragen auf Wirkung und Intention hin untersuchen und bewerten</p> <p>oder:</p> <p><b>Typ 5:</b> einen</p>

		<p><b>schriftlich verfassten Texten (IV,1)</b>  <b>Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen und unterscheiden; in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet treffen (IV,2)</b>                  Sicherheit in der Erschließung und korrekten Anwendung von Wortbedeutungen gewinnen (IV,6)                  Unterscheidung von Sprachvarianten (IV,8)                  Einblick in die Sprachgeschichte gewinnen (IV,9)</p>		vorgegebenen Text überarbeiten
8.4	<b>In der Großstadt – Songs und Gedichte untersuchen</b>	<p>Singebend und gestaltend vortragen (I,12)                  Inhaltszusammenfassung und Verfahren zur Textstrukturierung (II,6)                  Entwicklung und Beantwortung von Fragen zu Texten und deren Gestaltung (II,7)                  Über Strategien und Techniken des Textverstehens verfügen, komplexe Texte sinnerfassend lesen, Wörter und Begriffe im Kontext erklären (III,1)  <b>Spezifische Merkmale epischer, lyrischer und dramatischer Texte unterscheiden, Grundkenntnisse von deren Wirkungsweise haben und ggf. historische Zusammenhänge berücksichtigen; über grundlegende Fachbegriffe verfügen (III,6)</b>                  Anwendung textimmanenter Analyse- und Interpretationsverfahren (III,7)  <b>lyrische Formen (themenverwandte bzw. motivgleiche Gedichte) untersuchen und deren Merkmale erarbeiten (III,9)</b>                  Veränderung von Texten unter Verwendung akustischer, optischer oder szenischer Elemente (III,11)                  Erschließung von Wortbedeutungen, metaphorischer Sprache (IV,6)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• produktionsorientierter Umgang mit Lyrik</li> <li>• Übungen zum sinngestaltenden Vorlesen</li> <li>• Methoden zur Textuntersuchung</li> </ul> <p>Lehrbuch (7) und themenspezifische Zusatztexte</p>	<b>Typ 4a:</b> einen literarischen Text fragengeleitet auf Wirkung und Intention untersuchen und bewerten
8.5	<b>Digitale Medien</b>	Verfügen über eine zuhönergerechte Sprechweise	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stationenlernen</li> </ul>	<b>Typ 3:</b> eine

	<p><b>nutzen – Standpunkte vertreten</b></p>	<p>(I,1)                  Informationen zu kürzeren, thematisch begrenzten freien Redebeiträgen verarbeiten und diese mediengestützt präsentieren (I,4)                  Strukturierter Vortrag eines eigenen Standpunktes und diesen argumentativ vertreten (I,6)                  sich an einem Gespräch konstruktiv, sachbezogen und ergebnisorientiert beteiligen (I,7)                  Unterscheidung zwischen sachlichen und personenbezogenen Beiträgen bei strittigen Auseinandersetzungen, sachliche Auseinandersetzung mit Standpunkten anderer, Erarbeitung von Kompromissen (I,8)                  Schreibprozesse selbstständig gestalten (II,1)  <b>Argumentative Auseinandersetzung mit einem neuen Sachverhalt (II,4)</b>                  Gestaltung appellativer Texte (II,5)                  Beantwortung von Fragen zu Texten sowie deren Gestaltung und Entwicklung des eigenen Textverständnisses auf dieser Grundlage (II,7)                  Über Strategien und Techniken des Textverstehens verfügen (III,1)                  Nutzung von Büchern und Medien zur Informationsentnahme (III,2)                  Erkennen von verschiedenen Sprachebenen und –funktionen in gesprochenen und schriftlich verfassten Texten (IV,1)                  Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen und unterscheiden; in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet treffen (IV,2)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diskussions- und Beobachtungsmethoden (z. B. Fishbowl-Diskussion, Podiumsdiskussion)</li> <li>• Recherche</li> </ul> <p>Lehrbuch (2) und themenspezifische Zusatztexte</p>	<p>Argumentation zu einem Sachverhalt verfassen</p>
<p><b>8.6</b></p>	<p><b>Aktuelles vom Tag – Zeitungstexte verstehen und gestalten</b></p>	<p>Beschaffung von Informationen, sachbezogene Auswahl, Ordnung erstellen und adressatenbezogene Weitergabe (I,3)                  Verarbeitung von Informationen zu mediengestützten Redebeiträgen (I,4)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Recherche</li> <li>• Textvisualisierungstechniken</li> <li>• Entwicklung und Auswertung diskontinuierlicher Texte</li> </ul>	<p><b>Typ 2:</b> in einem funktionalen Zusammenhang auf der Basis von Materialien</p>

		<p>Schreibprozesse selbstständig gestalten (II,1)  <b>Verfassen von Zeitungstexten (II,3)</b>                  Beantwortung von Fragen zu Texten sowie deren Gestaltung und Entwicklung eines Textverständnisses auf dieser Grundlage (II,7)                  Aussagen zu diskontinuierlichen Texten formulieren(II.8)                  Über Strategien und Techniken des Textverstehens verfügen (III,1)                  Sachtexte, Bilder und diskontinuierliche Texte im Hinblick auf Intention, Funktion und Wirkung untersuchen und bewerten (III,3)                  Orientierung in Zeitungen (III,4)                  Untersuchung von Texten audiovisueller Medien im Hinblick auf deren Intention; Reflexion und Bewertung von deren Inhalten, Gestaltungs- und Wirkungsweisen (III,5)                  Sachtexte und Medientexte strukturiert zusammenfassen (II,6)                  Fragen zu Texten sowie deren Gestaltung beantworten und auf dieser Grundlage ein eigenes Textverständnis entwickeln (II,7)                  Satzbezogene Regelungen kennen und beachten (IV,13)                  Schreibungen kontrollieren mithilfe verschiedener Medien(IV,14)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentationstechniken</li> </ul> <p>Lehrbuch (9)</p>	<p>sachlich berichten und beschreiben</p> <p>oder</p> <p><b>Typ 4b:</b> aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln, die Informationen miteinander vergleichen, deuten und abschließend reflektieren und bewerten</p>
--	--	---	--	--

- orientiert sich am Unterrichtswerk „Deutschbuch 8“
- Fettdruck: Schwerpunkte der unterrichtlichen Arbeit
- Schwarz: Bereich „Sprechen und Zuhören“
- Blau: „Schreiben“
- Grün: „Lesen/ Umgang mit Texten und Medien“
- Orange: „Reflexion über Sprache“